



28.09.2016

NEU: Handbuch „BIM für Architekten – 100 Fragen – 100 Antworten“ ein Gemeinschaftsprojekt der Bundesarchitektenkammer (BAK) und des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB)

Bedeutung von BIM wächst – Bundesarchitektenkammer sieht große Chancen

Das digitale Planen und Bauen gewinnt in Deutschland zunehmend an Bedeutung. Mit BIM (Building Information Modeling) wird die Grundlage geschaffen, dass Architekten, Planer, Fachplaner und alle anderen Projektbeteiligten auf ein zentrales Datenmodell zugreifen können. Mit zusätzlichen Angaben zu den 3D-Plänen, wie Bauzeiten und Ausführungszeiten, kann auf Basis eines vernetzten Datenmodells die Qualität der Ausführung deutlich verbessert werden. Die Bundesarchitektenkammer unterstützt diesen „Kulturwandel am Bau“ so die BAK-Präsidentin Barbara Ettinger-Brinkmann: „BIM bietet große Chancen. Dabei ist es zur Sicherung der Qualität unerlässlich, dass Architekten mit ihrem Überblick den Planungsprozess an zentraler Stelle steuern. Die planenden und ausführenden Partner müssen noch stärker als bisher zusammenarbeiten“. Die BAK sieht derzeit Fragen der Haftung, Versicherung und Honorierung und der Urheberschaft im Zusammenhang mit BIM im Fokus bei der weiteren Diskussion.

Handbuch „BIM für Architekten – 100 Fragen – 100 Antworten von BAK und BMUB

Aufgrund dieser aktuellen BIM-Entwicklungen haben die Bundesarchitektenkammer (BAK) und das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB) das Handbuch „BIM für Architekten – 100 Fragen – 100 Antworten“, das sich als BIM-Kurzeinführung für Architekten und Ingenieure versteht, herausgegeben. Zu den wichtigen Kapiteln dieser Neuerscheinung zählen zum Beispiel die BIM-Auswirkungen im Planungsprozess, die Zusammenarbeit in der Wertschöpfungskette Bau, die erforderlichen Software-Komponenten, Honorierung, Haftung, Kosten und Vertragsgestaltung. Renommiertere Experten aus dem jeweiligen Fachgebiet geben einen kurzen und prägnanten Überblick über alles Wissenswerte.

Wichtige Neuerscheinung im BKI-Verlagsangebot – renommierte Autoren

Die Neuerscheinung versteht sich als erste reine BIM-Publikation des Baukosteninformationszentrum Deutscher Architektenkammern (BKI), wengleich zum BKI-Angebot an Fachinformationen schon seit Jahrzehnten die zentralen BIM-Daten-Bausteine Baukosten und Bauzeiten als zentrale Kernkompetenzen gehören.

Zu den Autoren des Handbuchs zählen bekannte BIM-Experten, wie zum Beispiel:

- Eberhard Beck (Architekturbüro Wabe-Plan in Stuttgart)
- Jochen Dohrenbusch (Architekturbüro AX5 architekten in Kiel)
- Katharina Gäbel (Referentin im BMUB)
- Annette von Hagel (Mitglied der AK BIM der Reformkommission, DIN AK BIM)
- Holger Kreienbrink (Advisory Boards des buildingSMART e.V.)
- Dr. Ing Thomas Liebich (Leiter von BIM-Pilotprojekten des BMVI)
- Dr. Tillman Prinz (Bundesgeschäftsführer der Bundesarchitektenkammer, BAK)
- Matthias Reif (Referatsleiter Baufachliche Software, Baudokumentation im Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung, BBR)
- Dr. Alexander Rieck (Fraunhofer Institut)

Beiträge der Präsidentin der Bundesarchitektenkammer (BAK) Barbara Ettinger-Brinckmann und des Staatssekretärs im Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB), Gunther Adler, geben wichtige Einblicke in das Thema.

Bestellmöglichkeit

Die neue BKI-Publikation umfasst 128 Seiten und kann zum Preis von 29,- Euro (inkl. MwSt., zzgl. Versandkosten) beim BKI vier Wochen zur Ansicht mit Rückgabegarantie angefordert werden, Tel: 0711 954 854-0, Email: info@bki.de.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Jeannette Wähler
Pressestelle
Baukosteninformationszentrum Deutscher Architektenkammern (BKI)
Bahnhofstraße 1, 70372 Stuttgart
Telefon: 0711 954 854-73
Telefax: 0711 954 854-54
Email: presse@bki.de
Internet: www.bki.de

Baukosteninformationszentrum Deutscher Architektenkammern GmbH
Hannes Spielbauer, Dipl.-Ing., Dipl. Wirtschaftsing. (FH)
Geschäftsführer
Bahnhofstraße 1

70372 Stuttgart